

Asphaltzirkus

F1 Racing Simulation

Die Formel 1 ist in, 3Dfx ist in: UBI Soft verquickt beides zu einer anspruchsvollen Simulation mit Weltmeister-Grafik.

Als die Franzosen um Projektleiterin Peggy Desplats vor gut 18 Monaten mit Konzeption und Programmierung von **F1 Racing Simulation** begannen, war außer **Grand Prix 2** weit und breit kein Formel-1-Spiel in

der Masse herauszuheben. Eine FIA-Lizenz gehört inzwischen zum guten Ton; der Datenbestand fußt auf der Saison 1996, ist also noch halbwegs frisch. Das Paket umfaßt nicht nur alle Piloten (außer Jaques Villeneuve, der

material auch das digitalisierte Motorengeräusch eines Renault-F1-Kraftwerks.

Schnell wie der Blitz mit 3Dfx

Um der Thematik der Simulation auch grafisch Ausdruck zu verleihen, fährt **F1 Racing Simulation** ohne 3Dfx- oder PowerVR-Board erst gar nicht aus der Box. Obwohl die Landschaft nur selten aufpoppt, waren bei der noch nicht vollständig optimierten Beta kaum Ruckler zu bemerken, meist blieb die Framerate bei über 25 Bildern pro Sekunde. Neu und schön anzusehen sind Polygon-Mechanikerteams, die toll animiert bei einem Boxenstopp ums Auto wuseln. Da optisch schicke Rennspiele in letzter Zeit keine Seltenheit waren, galt das Hauptaugenmerk einem realistischen, wegen der Materie deshalb logischerweise auch hochkomplexen Spielablauf. Während dem Profi bei fast unerschöpflichen Setup-Einstellungen das Herz aufgeht, fühlt sich der Neueinsteiger im Dickicht der Federhärten und Spurein-



Ein Blick aus dem Cockpit zeigt uns schicke Lensflares.



Vom Wagenheber bis zum Tankschlauch stimmt jedes Detail.

stellungen schnell überfordert. Deshalb verwendet UBI Soft eine kontextsensitive Online-Hilfe, die bei Bedarf den angeklickten Menüpunkt detailliert und dennoch leicht verständlich erläutert. Selbstverständlich muß man auch auf die bereits bewährten Lenk-, Schalt- und Bremshilfen nicht verzichten, darüber hinaus kann das Programm mit einem waschechten Fahrlehrgang aufwarten, der den wißbegierigen Renn-Azubi Schritt für Schritt an alle wichtigen Feinheiten moderner F1-Kurventechnik heranführt.

F1 Racing Simulation ist nämlich beileibe kein Funorientierter Schönwetterraser à la **Formel 1**, sondern fordert in der höchsten Realismusstufe ein feines Händchen und schnelle Reflexe. Erste Proberunden deuteten aber darauf hin, daß UBI Soft auf den teilweise schon biestigen Schwierigkeitsgrad von **Grand Prix 2** verzichtet hat. **mg**



elche Pracht! In Monaco läßt »F1 Racing Simulation« die Grafikmuskeln spielen.

Sicht. Inzwischen spielt das Thema bei fast jedem Hersteller eine Rolle und so unternahm UBI Soft alle Anstrengung, um ihren Beitrag aus

war zu teuer), sondern auch 16 Originalkurse samt authentischer Dekoration mit Werbetafeln. Damit das Fahrmodell da nicht hintanstellen mußte, war während der Entwicklungsphase ein hochrangiger Renault-Ingenieur einbezogen. Die Unterstützung umfaßte neben allerlei Daten-



DF1 könnte es nicht besser: Diese Perspektive sorgt für atemberaubende Bilder.

F1 Racing Simulation

Genre: Sport Hersteller: UBI Soft
Termin: Oktober '97 Ersteindruck: Sehr gut

Michael Galuschka: »F1 Racing Simulation hat dank hervorragender Präsentation einen enormen Massenappeal. Wegen des deutlichen Simulationscharakters allerdings kein Spiel für zwischendurch.«